

## HINWEIS:

Bitte beachten Sie, dass längere Belastungen im Grenzbereich die Lebensdauer erheblich verkürzen können.

Zur Übersicht – für detaillierte Informationen lesen Sie bitte das jeweilige Datenblatt.

### Beständigkeit gegen Reinigungsmittel:

Semperit-Lebensmittelschläuche werden durch folgende Bedingungen bei der Reinigung nicht wesentlich in ihren Gebrauchseigenschaften verändert.

Für die Schläuche **LM3, LM4, LM4S/SF1500, LMD NBR, LMH NBR, LOSP, LMSP, LOSP-G, LMSP-G, LMHA 140, Flexifood und LME – Milkyline** sind unbedingt die folgenden Höchstwerte für Reinigungsmittelkonzentrationen und Temperaturen einzuhalten:

| Reinigungsmittel                                                                                                                                                                                                                                    | Max. Reinigungsmittelkonzentration | Max. Temperatur |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|-----------------|
| <b>Für wässrige Verdünnungen der gängigen Säuren</b> Phosphorsäure (H <sub>3</sub> PO <sub>4</sub> ), Salpetersäure (HNO <sub>3</sub> ) und Schwefelsäure (H <sub>2</sub> SO <sub>4</sub> ) sowie handelsübliche Reiniger mit diesen Inhaltsstoffen | max. 1–2%                          | bis max. +25°C  |
| <b>Für wässrige Lösungen von den gängigen Basen</b> Natronlauge (NaOH), Kalilauge (KOH), Natriumbicarbonat (NaHCO <sub>3</sub> ) und Soda (Na <sub>2</sub> CO <sub>3</sub> ) sowie handelsübliche Reiniger mit diesen Inhaltsstoffen                | max. 2%                            | bis max. +80°C  |
| <b>Die Desinfektionsmittel</b> Wasserstoffperoxid (H <sub>2</sub> O <sub>2</sub> ), Natriumhypochlorit (NaOCl) und Peressigsäure können nur in sehr starken Verdünnungen ohne massiver Schädigung der Schlauchseele eingesetzt werden               | max. 500 ppm                       | bis max. +25°C  |

Die Schläuche **LMU und LMUS, LM1-EPDM und LM1S-EPDM, LMD, LMB und LMBS** sind auch härteren Reinigungsbedingungen gewachsen, sofern die angegebenen Konzentrationen und Temperaturen nur selten und kurzfristig erreicht werden:

| Reinigungsmittel                                                                                                                                                                                                                                    | Max. Reinigungsmittelkonzentration | Max. Temperatur |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|-----------------|
| <b>Für wässrige Verdünnungen der gängigen Säuren</b> Phosphorsäure (H <sub>3</sub> PO <sub>4</sub> ), Salpetersäure (HNO <sub>3</sub> ) und Schwefelsäure (H <sub>2</sub> SO <sub>4</sub> ) sowie handelsübliche Reiniger mit diesen Inhaltsstoffen | max. 2 %                           | bis max. +40°C  |
| <b>Für wässrige Lösungen von den gängigen Basen</b> Natronlauge (NaOH), Kalilauge (KOH), Natriumbicarbonat (NaHCO <sub>3</sub> ) und Soda (Na <sub>2</sub> CO <sub>3</sub> ) sowie handelsübliche Reiniger mit diesen Inhaltsstoffen                | max. 5 %                           | bis max. +90°C  |
| <b>Die Desinfektionsmittel</b> Wasserstoffperoxid (H <sub>2</sub> O <sub>2</sub> ), Natriumhypochlorit (NaOCl) und Peressigsäure können nur in sehr starken Verdünnungen ohne massiver Schädigung der Schlauchseele eingesetzt werden               | max. 2000 ppm                      | bis max. +40°C  |

### Spezielle Reinigungsmittel:

Die Eignung von speziellen Reinigungs- und Desinfektionsmitteln (auch für CIP-Anlagen) ist abhängig von ihrer Zusammensetzung. In jedem Fall sind die vom jeweiligen Hersteller genannten Konzentrations- und Temperaturangaben für die Anwendung mit Gummi-Schläuchen zu beachten. Bei Unklarheit über die chemische Beständigkeit kann Sie unsere Schlauchabteilung anhand der Datenblätter beraten.